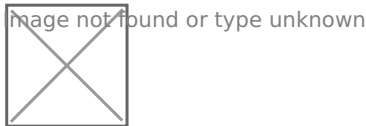


# Tarkin City

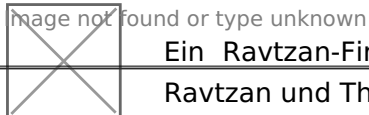
**Beitrag von „Donald Ravgzan“ vom 13. April 2018, 12:58**

An der bengalischen Ozeanküste liegt das Hauptquartier der [Sonderwirtschaftszone Tawal-Tuwa](#). Neben einem Verladehafen, dessen Bau auf den [Vertrag mit Bengali](#) zurückgeht, wurden hier in den vergangenen Jahren eine Schmalspurbahn und ein Flugfeld errichtet. Die Beschäftigten, viele von ihnen Turanier, aber auch zahlreiche Einheimische, leben zumeist nach wie vor in provisorischen Containerunterkünften. Echte Häuser sind selten. Von ihren Bewohnern wird die Ansiedlung nach dem ehemaligen THE-Kontraktdirektor Wolfgang Tarkin häufig als "Tarkin" oder gar – halb scherzhaft – als "Tarkin City" bezeichnet.



---

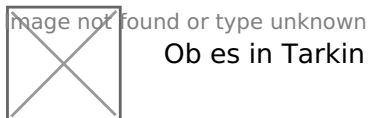
**Beitrag von „Donald Ravgzan“ vom 14. April 2018, 18:22**



Ein Ravgzan-Firmenjet [aus Neuturanien](#) landet auf dem Flugfeld: An Bord sind Donald Ravgzan und Thor Odinson.

---

**Beitrag von „Thor Odinson“ vom 14. April 2018, 18:39**



Ob es in Tarkin City auch Müllpressen mit Monstern drin gibt?

Das sieht ja noch recht behelfsmäßig aus.

---

**Beitrag von „Donald Ravgzan“ vom 15. April 2018, 08:51**

Indeed! Hier wartet noch viel Arbeit auf uns. Aber ein Anfang ist gemacht.  
Mockten Sie sich umsehen?

---

### Beitrag von „Donald Ravtzan“ vom 18. April 2018, 11:45

---



Aus einem der behelfsmäßigen Wohncontainer ertönt [Musik](#).

---

### Beitrag von „Thor Odinson“ vom 18. April 2018, 19:36

Ja, gerne.

Die Bewohner scheinen sich auf jeden Fall schon heimisch zu fühlen 😊

---

### Beitrag von „Donald Ravtzan“ vom 19. April 2018, 19:16

Oh yes, they do.



Geht mit Odinson in der Stadt umher. An der Schmalspurbahn bleiben sie stehen.

Nordlich von hier wurden wertvolle Bodenschätze entdeckt. Sie sollten mit dieser Bahn transportiert werden. Allerdings war THE nicht in der Lage, die Stoffe gewinnbringend abzubauen. Das hat den Zustrom von Arbeitern und Siedlern versiegen lassen. Mit unserem Money und Know-how, wir konnten den Abbau wieder in Gang bringen.

---

### Beitrag von „Thor Odinson“ vom 21. April 2018, 21:00

Das hört sich an wie eine bewältigbare Herausforderung. Um was für Rohstoffe handelt es sich?

---

### Beitrag von „Donald Ravgan“ vom 23. April 2018, 10:44

Äh... ick habe hier eine Liste...



Holt eine Liste aus seinem Jackett und gibt sie Odinson.

[SimOff](#)

---

### Beitrag von „Thor Odinson“ vom 25. April 2018, 19:20



liest die Liste durch und macht Ah und Oh.

[SimOff](#)

Sie haben nicht zu viel versprochen. Den Abbau müssen wir ganz unbedingt wieder in Gang bringen.

---

### Beitrag von „Donald Ravgan“ vom 25. April 2018, 20:03

Unbedingt, yes!

[SimOff](#)

Das heißt, wir können auf Ihr Unternehmen zahlen? Sie beteiligen sich? Bis May 1st, wir haben ein Kaufrecht für die Auslandsgeschäfte von THE.

---

### **Beitrag von „Thor Odinson“ vom 25. April 2018, 20:42**

Und wenn es auch nur halb so gut ist wie es aussieht, Herr Ravgan, wir sind im Geschäft.

---

### **Beitrag von „Donald Ravgan“ vom 30. April 2018, 17:22**

Great! Dann lassen Sie uns gleich unterzeichnen die Kaufverträge...

---



Winkt einen Mitarbeiter heran, der einen schwarzen Koffer trägt. Darin befinden sich die Kaufverträge. Ravgan nimmt sie heraus und reicht sie Odinson samt edlem Füllfederhalter.

Bitte, Sir...

---

### **Beitrag von „Thor Odinson“ vom 5. Mai 2018, 17:00**

Wollten wir nicht zunächst mit der Bahn fahren? Und wo ist der Bevollmächtigte der THE?

---



überfliegt den Vertrag auf der Suche nach Kleingedrucktem. Nicht, das man hier Wüstensand kauft 🤪

### **Beitrag von „Donald Ravgan“ vom 13. Mai 2018, 19:03**

Wenn Sie mockten, wir können auch zuerst fahren mit der Bahn. No problem!

THE wird erhalten die Vertrag nach unserer Unterzeichnung. Sobald das Dokument ist unterzeichnet, wir schicken es digital per Satellit zu THE.

---

### **Beitrag von „Thor Odinson“ vom 13. Mai 2018, 19:30**

Nun, Mr. Radvan, ich bin zumindest der Ansicht, dass wir uns einmal alles ansehen sollten, bevor wir es kaufen. Schließlich sind wir extra um die halbe Welt geflogen.

---

### **Beitrag von „Donald Radvan“ vom 14. Mai 2018, 14:08**

I agree, Mister Odinson! Absolutely.



Weist zur Schmalspurbahn.

Bitte, nach Ihnen, Sir...

---

### **Beitrag von „Thor Odinson“ vom 19. Mai 2018, 17:55**



geht mit Radvan zur Bahn.

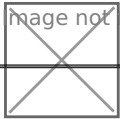
Wissen Sie wie viel Bahnstrecke es gibt? Im Zuge der Modernisierung könnte man die Bahn vollelektrifizieren und automatisieren.

---

### **Beitrag von „Donald Radvan“ vom 18. Juni 2018, 16:12**

Es sind wohl nur einige Kilometer. Die hocktrabende Plane von THE sind gescheitert an Money. Wir können die Bahn mit unsere Know How vervollständigen.

Bitte, nack Ihnen, Mister Odinson...



Weist den Weg zum Bahnsteig, wo die Bahn steht, als hätte sie keinen Nutzen.

### **Beitrag von „Thor Odinson“ vom 13. Juli 2018, 18:10**

[SimOff](#)

Dann hoffen wir mal, dass die Bahn noch fährt und nicht komplett eingestaubt ist.

---

### **Beitrag von „Donald Ravgan“ vom 13. Juli 2018, 19:07**

Sie wird schon noch fahren, I think.

[SimOff](#)

---

### **Beitrag von „Thor Odinson“ vom 21. Juli 2018, 12:10**

Sie haben vielleicht von Global Techs Experimenten mit Brennstoffzellen gehört



sagt Odinson, während er mit Ravgan in die Bahn klettert.

Damit könnte man hier ein Kraftwerk errichten, welches gleich mit den lokalen Gasvorkommen

betrieben wird und die Zeiten überbrücken kann, in denen Solarzellen keinen Strom liefern.

---

### **Beitrag von „Donald Ravtzan“ vom 25. Juli 2018, 12:02**

Great, my friend! We should do that...

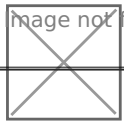


image not found or type unknown

... sagt Ravtzan und klopft Odinsson jovial auf die Schulter. Als sich die beiden hingesetzt haben, fährt die Bahn los. Erster Halt: Abbaugelände 1. Hier wurde Platin entdeckt. Das Tuwa-Konsortium war bislang aber mangels finanzieller Reserven kaum in der Lage, das begehrte Edelmetall zu fördern.

### **Beitrag von „Thor Odinsson“ vom 4. August 2018, 19:09**

Platin ... wenn das Vorkommen nicht zu unergiebig ist sollten doch eigentlich unsere Vorgänger den Ausbau sehr fokussiert vorangetrieben haben. Das hätte sie finanziell saniert, vor ein paar Jahren waren die Preise noch viel höher.

---

### **Beitrag von „Donald Ravtzan“ vom 8. August 2018, 21:56**

Offenbar, ihnen ging the money aus, bevor sie fanden genug Platin.

---

### **Beitrag von „Thor Odinsson“ vom 31. August 2018, 20:46**

Dann würde ich auf jeden Fall eine neue Untersuchung des Gebietes anstoßen - um sicherzustellen, dass es überhaupt genug Platin gibt, um es wirtschaftlich abzubauen.

---

**Beitrag von „Donald Ravtzan“ vom 7. September 2018, 15:34**

Einverstanden.

---

**Beitrag von „Gaspard de Cressier“ vom 13. September 2018, 17:09**



Reist per Flugzeug in Tarkin City an.

---

**Beitrag von „Thor Odinson“ vom 14. September 2018, 21:40**



sieht gerade einen kleinen Flieger mit Kurs auf die Stadt vorbeifliegen.

Oder

haben Sie schon Experten herbestellt? 😄

---

**Beitrag von „Donald Ravtzan“ vom 15. September 2018, 12:16**

Wie bitte, Sir? Ick sehe nickts... No experts yet...

[SimOff](#)

---

**Beitrag von „Thor Odinson“ vom 16. September 2018, 15:35**

[SimOff](#)

---

**Beitrag von „Donald Ravtzan“ vom 17. September 2018, 09:40**

### **Beitrag von „Gaspard de Cressier“ vom 28. September 2018, 11:46**

---



Kommt ungehindert an den Einreisekontrollen vorbei und schaut sich mal die Stadt an. Er hat den Eindruck, dass hier etwas Grosses in Angriff genommen werden sollte, dasselbe aber auf halber Strecke liegen geblieben ist. Cressier nimmt sich ein Hotelzimmer und geht abends an eine Bar. Vielleicht kann man so ein paar nützliche Informationen sammeln.

### **Beitrag von „Thor Odinson“ vom 30. September 2018, 15:18**

### **Beitrag von „Donald Ravtzan“ vom 5. Oktober 2018, 09:17**

### **Beitrag von „Gaspard de Cressier“ vom 8. Oktober 2018, 12:43**

---



Hat nach einer Woche Herumschnüffeln den Eindruck, dass hier alles noch in den Kinderschuhen steckt und noch keine reifen Früchte zum Pflücken bereit stehen und meldet diesen Eindruck - natürlich verschlüsselt - an die Zentrale im Schwarzhahnland.

### **Beitrag von „Donald Ravtzan“ vom 2. November 2018, 16:27**

---

image not found or type unknown

Einige Monate nach dem Besuch Ravtzans und Odinsons in "Tarkin City" hat sich der Ort gewandelt. Die neuen Herren von der Ophir Corporation haben die Stadtverwaltung und den Rohstoffabbau deutlich effizienter gestaltet. Ein neues Kraftwerk verarbeitet die fossilen Brennstoffe, die vor Ort gefördert werden, während die Schmalspurbahn zunächst nur kleine, mittlerweile aber zunehmend größere Mengen an seltenen Erden und Platin zum Verladebahnhof transportiert. Der Einstieg von Ophir bei der THE war holprig, so langsam wirft das Projekt aber erste Gewinne ab – sehr zur Zufriedenheit von Donald Ravtzan.

---

### Beitrag von „Donald Ravtzan“ vom 31. Januar 2019, 17:08

---

image not found or type unknown

Die Corporation dehnt ihr Erkundungsgebiet deutlich nach Norden aus. Unter dem Schutz der "Ophir Security Force" rücken Prospektoren aus, um Rohstoff-Lagerstätten ausfindig zu machen.

---

### Beitrag von „Christopher Newport“ vom 3. April 2019, 10:33

---

image not found or type unknown

Am Flugfeld von Tarkin City bereitet die Ophir Security Force unter Leitung von CSO David Jefferson, einem altgedienten Haudegen und Ex-Offizier der albernischen Streitkräfte, ihre Suche nach der [verschollenen Königsmarck-Expedition](#) vor. Natürlich handelt die Ophir Corporation, die das Gebiet von der Turanischen Handels- und Entwicklungsgesellschaft übernommen hat, nicht ganz uneigennützig. Abgesehen von den positiven Schlagzeilen, die eine erfolgreiche Suche mit sich bringen würde, erhofft man sich, neue Rohstoffquellen im Urwald erschließen zu können.

**David**

**Jefferson**



image not found or type unknown

Go, Boys, go...

---

### Beitrag von „Donald Ravtzan“ vom 4. April 2019, 10:46

---

image not found or type unknown

Donald Ravtzan lässt sich telefonisch über den Stand der Dinge unterrichten.

---

## Beitrag von „Christopher Newport“ vom 4. April 2019, 14:08

---



image not found or type unknown

... werden in den nächsten Tagen aufbrechen...

---

... Jefferson persönlich leitet die Suche...

... werden mögliche Rohstoffquellen katalogisieren und umgehend melden...

... ungeheurer Marketingerfolg für uns...

Beitrag von

## „Christopher Newport“ vom 5. April 2019, 17:08

---



image not found or type unknown

Ophir-CEO Newport erhält die Meldung, dass der [Privatjet, der Ueli Schmid abholen soll](#), startbereit am Flughafen Leonsburg wartet.

---

## Beitrag von „Donald Ravtzan“ vom 5. April 2019, 17:22

---



image not found or type unknown

Donald Ravtzan, über sein Unternehmen Ravtzan Capitals und dessen Tochtergesellschaft ITO wesentlicher Finanzier der Ophir Corporation, erhofft sich von einem Erfolg der Suche nach der verschollenen Königsmarck-Expedition vor allem positive Presse hinsichtlich des Ophir-Projekts. Um die Erfolgchancen zu erhöhen, beordert Ravtzan zahlreiche Mitarbeiter seines Militärdienstleistungs-Unternehmens Defcon zur Unterstützung in die Corporate Territories. Sie sollen sich mit modernster Technik an der Suche beteiligen.

## Beitrag von „Christopher Newport“ vom 6. April 2019, 19:42

---



image not found or type unknown

Das Flugzeug mit Ueli Schmid an Bord erreicht Tarkin City erst mit mehreren Stunden Verspätung. Als Grund werden Sonderwünsche des schwionischen Passagiers und eine ungeplante Zwischenlandung auf San Bernardo angegeben.

## Beitrag von „Donald Ravtzan“ vom 6. April 2019, 21:22

---

image not found or type unknown

Das Eintreffen der Defcon-Verstärkung wird für den nächsten Tag angekündigt.

---

**Beitrag von „Donald Ravtzan“ vom 7. April 2019, 15:21**

---

image not found or type unknown

Die Defcon Boys landen auf dem Flugfeld in Tarkin City.

---

**Beitrag von „Gaspard de Cressier“ vom 8. April 2019, 12:38**

---

image not found or type unknown

Landet mit einer kleinen Chartermaschine auf dem Flugfeld von Tarkin City und bestellt einen Träger für seine Ornithologenausrüstung. Das teure Fernrohr trägt er allerdings selbst, nicht dass ihm das nich abhanden kommt.

**Beitrag von „Christopher Newport“ vom 8. April 2019, 13:19**

---

image not found or type unknown

Die Sicherheitskräfte der Corporation beäugen den Fremden misstrauisch, stellen ihm aber gegen entsprechende Bezahlung einen einheimischen Träger zur Verfügung. Ein junger Mann in der khakifarbenen Uniform der Ophir Security Force wird dem Gast unauffällig folgen. Sicher ist sicher!

**Beitrag von „Ueli Schmid“ vom 8. April 2019, 21:17**

---

image not found or type unknown

Hat sich seinen Armee-Anzug angezogen und die Flieger-Sonnenbrille aufgesetzt.

Beäugt die Aktivitäten sehr aufmerksam.

---

image not found or type unknown

Frag' mich wer hier der Boss ist??

---

**Beitrag von „Christopher Newport“ vom 9. April 2019, 08:53**

---

image not found or type unknown

CEO Newport höchstselbst empfängt Schmid, nachdem man ihn – vielleicht wegen gewisser Vorkommnisse während des Fluges – einige Tage lang auffällig gemieden hatte.

Mister Schmid, freue mich, dass Sie hier sind und uns unterstützen.

---

### **Beitrag von „Ueli Schmid“ vom 9. April 2019, 13:44**

Ja, hallo. Freut mich auch. Herr Newport, richtig??

---

### **Beitrag von „Christopher Newport“ vom 9. April 2019, 14:14**

That's right, Mister Schmid. Christopher Newport, Chief Executive der Ophir Corporation.

---

image not found or type unknown

Reicht ihm die Hand.

---

### **Beitrag von „Gaspard de Cressier“ vom 10. April 2019, 12:01**

---

image not found or type unknown

Stellt ausserhalb des Flugfeldes sein Fernrohr auf, macht sich Notizen in ein Büchlein, nimmt ein Satellitentelefon hervor und telefoniert über die aufgefundene Vogelwelt. Nur wenige Raubvögel, aber doch immerhin, hört der Träger, der zweifellos ein Spion ist, den Ornithologen sagen.

### **Beitrag von „Christopher Newport“ vom 10. April 2019, 13:31**

---

image not found or type unknown

Auffällig unauffällig folgt der uniformierte Ophir-Sicherheitsmann dem Ornithologen. Seine Präsenz soll wohl den (begründeten?) Verdacht zerstreuen, es handle sich bei dem Träger um einen Spion.

---

### Beitrag von „Ueli Schmid“ vom 11. April 2019, 22:43

---

image not found or type unknown

Schüttelt Newport die Hand.

Ziemlich große Anlage haben Sie hier...gehört wohl alles der Gesellschaft??

[SimOff](#)

---

### Beitrag von „Christopher Newport“ vom 12. April 2019, 09:13

[SimOff](#)

Gewissermaßen, yes. Die frühere THE, die [Turanische Handels- und Entwicklungsgesellschaft](#), hat den Anstoß zum Bau von Tarkin City gegeben. Streng genommen befinden wir uns hier allerdings auf Staatsgebiet des Staates Bengali. Dessen Regierung hat das Gebiet als [Sonderwirtschaftszone](#) dem turanisch-ascaaronischen Tuwa-Konsortium zur wirtschaftlichen Erschließung übergeben. Das Tuwa-Konsortium wird, seit wir Mehrheitsaktionär der THE sind, von der Ophir Corporation vertreten. Seit unserem Einstieg bei THE und Tuwa vor rund einem Jahr haben wir die Anlage deutlich ausgebeutet und modernisiert.

---

### Beitrag von „Ueli Schmid“ vom 12. April 2019, 15:27

Das sieht man. Sie haben 'ne Menge Arbeitsstunden investiert...

Und was produzieren Sie hier so??

---

### **Beitrag von „Christopher Newport“ vom 12. April 2019, 18:40**

Produzieren bisher wenig. Wir verschiffen von hier vor allem die Rohstoffe, die wir in der Gegend abbauen.

---

### **Beitrag von „Ueli Schmid“ vom 12. April 2019, 19:45**

Oh...was für Rohstoffe sind das denn??

---

### **Beitrag von „Christopher Newport“ vom 12. April 2019, 22:33**

Vor allem Bauxit und seltene Erden, zunehmend aber auch Platin.

---

### **Beitrag von „Ueli Schmid“ vom 13. April 2019, 07:36**

Aluminium...sehr wichtig...gibt 'ne Menge Werkzeuge die das brauchen.

Sehr schön.

---

### **Beitrag von „Christopher Newport“ vom 13. April 2019, 09:15**

Absolutely right, Mister Schmid! Wir haben erst kürzlich weiter im Landesinneren ein neues, sehr ergiebiges Abbaugelände entdeckt.

Die fossilen Brennstoffe, die wir darüber hinaus hier fördern, dienen im Moment noch der Energieversorgung der Siedlung und der Abbaustellen. Mittelfristig wollen wir sie gleichfalls auf

dem Weltmarkt anbieten.

---

### **Beitrag von „Ueli Schmid“ vom 13. April 2019, 12:15**

Sie bauen also aus...hmm...

So, wann geht 's denn nun los mit der Suche??

---

### **Beitrag von „Christopher Newport“ vom 13. April 2019, 13:35**

Yes, indeed! Tarkin City wächst. Anders als die THE früher konzentrieren wir uns ganz auf den Ausbau von Tarkin. Andere Niederlassungen haben keine Priorität.

Die... äh... Suche kann in wenigen Tagen beginnen. Samstag halte ich für realistisch. Wir müssen noch ein wenig vorbereiten

---

### **Beitrag von „Ueli Schmid“ vom 13. April 2019, 18:07**



Reibt sich die Hände. Hoffentlich ist der Helikopter getankt... 😄

---

### **Beitrag von „Christopher Newport“ vom 13. April 2019, 18:18**

Seien Sie unbesorgt, Mister Schmid. [Am Wochenende geht es los.](#)

---

### **Beitrag von „Ueli Schmid“ vom 14. April 2019, 11:05**

Das klingt bestens, Chef. 😊

Kann ich mir in der Zwischenzeit noch die Werkstätten ansehen?? ...die Jungs waren gerade am WIG-Schweißen... 🙄

Sie können mich dann ja holen wenn es los geht.

---

### Beitrag von „Christopher Newport“ vom 14. April 2019, 11:09

Alright.



image not found or type unknown

Führt Schmid zu den Werkstätten.

---

### Beitrag von „Ueli Schmid“ vom 14. April 2019, 11:20

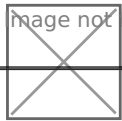


image not found or type unknown

Oh ja... 😂😂😂

---

### Beitrag von „Christopher Newport“ vom 14. April 2019, 11:41



image not found or type unknown

Die Schweißer-Werkstätten befinden sich am Rand der Siedlung.

---

### Beitrag von „Ueli Schmid“ vom 14. April 2019, 12:00



image not found or type unknown

Begibt sich zum Rand der Siedlung...



image not found or type unknown  
Ich kann es schon riechen....müsste gleich hier sein.

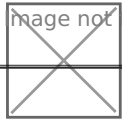


image not found or type unknown

Erreicht die Werkstätten, geht hinein, verschränkt die Arme hinter dem Rücken und schaut den Arbeiten mit einem zufriedenen Lächeln zu.

### Beitrag von „Christopher Newport“ vom 14. April 2019, 12:15

---

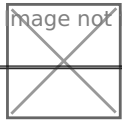


image not found or type unknown

Die Arbeiter, etwa die Hälfte von ihnen dürften Einheimische sein, nehmen zunächst keine Notiz von Schmid.

### Beitrag von „Ueli Schmid“ vom 16. April 2019, 18:53

---



image not found or type unknown

Stellt sich hinter einen der Arbeiter und beobachtet.

Junge...immer schön Strich für Strich... 😎 Sieht gut aus, mein

---

### Beitrag von „Christopher Newport“ vom 17. April 2019, 08:47

---



image not found or type unknown

Der Arbeiter zuckt zusammen, als er Schmid hinter sich hört.

### Beitrag von „Gaspard de Cressier“ vom 18. April 2019, 14:36

---



image not found or type unknown

Telefoniert mit seiner Universität und schwärmt von dem schönen Habitat, wo man soviel entdecken kann.

### Beitrag von „Ueli Schmid“ vom 19. April 2019, 21:09

### Zitat von Christopher Newport

---



Der Arbeiter zuckt zusammen, als er Schmid hinter sich hört.

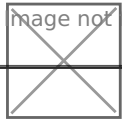
Kann ich helfen???



---

### Beitrag von „Christopher Newport“ vom 20. April 2019, 20:19

---



Der Arbeiter blickt etwas ratlos, zuckt mit der Schulter, deutet ein Kopfschütteln an und arbeitet weiter.

### Beitrag von „Ueli Schmid“ vom 20. April 2019, 21:40



Man man man...viel zu wenig Sauerstoff...



Greift an den Regler.

---

### Beitrag von „Christopher Newport“ vom 21. April 2019, 12:29

---



Der Arbeiter, offenbar ein Einheimischer, schaut entsetzt und stößt einen bengalischen Fluch aus.

### Beitrag von „Ali von Bengali“ vom 11. August 2019, 20:09

---



Mehr als drei Monate nach dem [Angriff auf Tarkin City](#) hat die Siedlerstadt zu so etwas wie angespannter Normalität zurückgefunden. Die bengalischen Einheiten, die nach dem Abzug des Feindes nach Tarkin vorgerückt sind, ziehen sich teilweise zurück und übergeben die Kontrolle an die reorganisierten Ophir-Sicherheitskräfte. Am Stadtrand bleiben weiterhin bengalische Truppen stationiert, die über ladinisches Kriegsgerät verfügen.

### Beitrag von „Christopher Newport“ vom 27. August 2019, 19:44

---

image not found or type unknown

Das Ophir-Sicherheitspersonal, dezimiert und in Teilen auch desillusioniert, hat sich wieder in Tarkin City eingerichtet. Insgeheim ist man auf den Spuren des Feindes, von dem der Angriff ausgegangen ist. Vordergründig spielt das aber keine Rolle. Offiziell heißt die Lösung: Wiederaufbau.

### Beitrag von „Christopher Newport“ vom 31. Juli 2020, 13:13

---

image not found or type unknown

Ophir-CEO Newport erfährt von den [handelspolitischen Plänen](#) der Ladinier, die ihn mit einiger Skepsis erfüllen. Immerhin liegen die Territorien der "lokalen Machthaber", mit denen Ladinien in Kontakt treten will, auf dem Gebiet der [Ophir Corporate Territories](#). Vielleicht ließe sich aber eine Kooperation anleiern. Über die bengalischen Freunde wird Präfekt [Niketas Choniátés](#) nach Tarkin City eingeladen.

### Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 1. August 2020, 11:40

---

image not found or type unknown

Hoch erfreut nimmt der Präfekt die Einladung an. Wenig später erscheint eine Wolkengaleere am Firmament.

"Hier Wolkengaleere "Ephèbe II. An Bord befindet sich der Präfekt für Äussere Angelegenheiten, Seine Exzellenz Niketas Choniátés."

---

### Beitrag von „Christopher Newport“ vom 4. August 2020, 10:14

---

image not found or type unknown

Die Wolkengaleere erhält Landefreigabe auf dem instandgesetzten Flugplatz von Tarkin City. CEO Newport erreicht die Meldung von der Ankunft und er lässt Choniátés in sein Büro bringen.

Mister Choniátés, welcome to Tarkin City. Herzlich willkommen!

Darf ich Ihnen etwas zu trinken anbieten?



Während er das fragt, schüttelt er Niketas herzlich und betont lange die Hand.

---

### **Beitrag von „Niketas Choniates“ vom 8. August 2020, 19:41**



Der Ladinier schüttelt lächelnd zurück, obwohl "Händeschütteln" in Ladinien eher unüblich ist. Aber er kennt diese Sitte und begreift sie als freundliche Geste.

"Vielen Dank für den freundlichen Empfang. Tatsächlich würde mich eine Apfelschorle sehr erfreuen. Hier in den Tropen...bei uns herrscht gerade Herbst."

---

### **Beitrag von „Christopher Newport“ vom 12. August 2020, 18:56**



Organisiert die gewünschte Apfelschorle und genehmigt sich eine ebensolche.

Ich hörte, Ihr Land plant eine Handelsoffensive in der Region nördlich von Bengali.

---

### **Beitrag von „Niketas Choniates“ vom 15. August 2020, 00:58**

"Ganz Recht. Wir wünschen Handelsbeziehungen zu allen, die auf dem Territorium des Großkönigs siedeln. Uns geht es zunächst aber um Start- und Landrechte für unsere Wolkengaleeren. Und dann möchten wir sehen, was das Land uns bieten kann. Auf das wir ein Angebot machen können. Denn wir glauben, dass dieses Land sehr Vieles zu bieten hat, was unser Interesse fände. Da mag es neue, uns unbekannte Gewürze geben. Aber auch neue Heilmittel. Diese würden wir sicher kaufen wollen. Es mag auch Rohstoffe geben, die uns interessieren. Solange sie solcherart abgebaut werden, dass sie die Götter nicht beleidigen, sie also umweltgerecht gewonnen werden, würden wir hierfür hohe Preise bezahlen."

### **Beitrag von „Christopher Newport“ vom 27. August 2020, 13:20**

Well, dann haben wir gewissermaßen ein kleines Problem. Die Ophir Corporation betrachtet – ausgehend vom Tuwa-Vertrag von 2014 mit dem Staat Bengali – das von Ihnen genannte Gebiet als die Ophir Corporate Territories, welche die Corporation in den kommenden Jahren wirtschaftlich erschließen wird.

---

### **Beitrag von „Niketas Choniates“ vom 19. September 2020, 00:37**

"Wir wollen Euch dort nicht hindern. Allerdings: Dieses Gebiet wurde Euch, bei allem Respekt, vom Großkönig von Bengali zugestanden. Ihr könnt dort alles erschliessen. Aber: Seine Majestät haben uns das Recht eingeräumt, mit den lokalen Autoritäten gesonderte Verträge zu schliessen. Wir bezweifeln nicht die Rechte der Ophir Corporitatae Territoriae, halten uns aber bevor, unseren Wolkengaleeren explizite Rechte mit den lokalen Fürsten auszuhandeln. Ich denke, wir sollten handelseinig werden. Nicht wahr? Schon, um nicht Seine Majestät, den Großkönig von Bengali zu verärgern?"

---

### **Beitrag von „Christopher Newport“ vom 21. September 2020, 19:20**

Yes, ich denke, wir werden uns einigen können, Sir. Vielleicht wäre sogar ein abgestimmtes Vorgehen möglich?

---

### **Beitrag von „Niketas Choniates“ vom 21. September 2020, 22:17**

"Ich glaube ja, denn für unsere Star- und Landstellen bräuchten wir eben Flächen. Eventuell müsste an verschiedenen Stellen gerodet werden. Wir sehen es als selbstverständlich an, dass in einem solchen Fall wir eine entsprechende Fläche andernorts neu bepflanzen würden. Am Abbau von Erzen haben wir kein Interesse. Uns interessieren landwirtschaftliche Produkte, solche, die wir nicht selbst anbauen können. Den Einheimischen könnten wir eventuell umweltschonende Techniken zeigen - oder diese selbst erlernen. Uns noch unbekannte Pflanzen interessieren uns, solche, die bei der Behandlung von Krankheiten helfen könnten.

Woraus alle Beteiligten Gewinn ziehen könnten."

---

### **Beitrag von „Christopher Newport“ vom 24. September 2020, 15:36**



Hört zu und nickt.

Sagen Sie, ließen sich Ihre... Wolkengaleeren für den Lastentransport verwenden?

---

### **Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 25. September 2020, 08:22**

"Aber ja! Sehr gut sogar. Sie können über einer Be- und Entladestelle einfach schweben, ähnlich wie Helikopter, aber ohne den vergleichbaren Energieaufwand. Man braucht also keine Flugplätze, zum Landen tut es auch eine Wiese, sofern ,man überhaupt landen möchte. Wir sind mit Schiffen gut ausgestattet."

---

### **Beitrag von „Christopher Newport“ vom 25. September 2020, 12:49**

Marvelous! Ich denke, dann werden wir uns einig, Mister Choniátés.

---

### **Beitrag von „Niketas Choniátés“ vom 28. September 2020, 15:05**

Das denke ich auch, zumal unsere Kosten nur etwa 25 % dessen betragen, was man für vergleichbare Unternehmungen mittels Helikopter oder Flugzeug ausgeben möchte. An welchen Stellen bestünde denn Eurerseits Interesse?"

---

image not found or type unknown

Wenn man Aufträge einholen kann, soll man nicht lange fackeln!

---

**Beitrag von „Christopher Newport“ vom 29. September 2020, 18:23**

Well, wir würden gerne Ihre Wolkengaleeren beim Rohstoffabbau zu Transportzwecken nutzen. Sie helfen uns dadurch bei der wirtschaftlichen Erschließung der Corporate Territories. Im Gegenzug erhalten Sie eine Gewinnbeteiligung und können mit unserer Zustimmung Ihre Verträge mit den einheimischen Autoritäten schließen.

---

**Beitrag von „Niketas Choniates“ vom 6. Oktober 2020, 15:59**

"Eine zweifache Zustimmung: Die Großkönigs und die der Corporate Territories. Sehr gut. Wie hoch wäre denn die Gewinnbeteiligung?"

---

**Beitrag von „Christopher Newport“ vom 7. Oktober 2020, 13:27**

Ich bin Geschäftsmann. Machen Sie mir einen Vorschlag.

---

**Beitrag von „Niketas Choniates“ vom 13. Oktober 2020, 09:31**

"Nun, sagen wir: 10%?"

Wir haben übrigens Kunde erhalten, von dem Übergriff einer nericanischen Macht auf dieses Territorium. Ich möchte daher darauf aufmerksam machen, dass wir, angesichts einer Bedrohung durch nördliche Nachbarn, unsere Flotte und unsere gesamten Streitkräfte modernisiert haben. Die Bedrohung existiert nicht mehr, die Flotte aber schon. Sollte es gewünscht sein, so könnten wir den Küstenschutz übernehmen. Schon aus Eigeninteresse. Immerhin grenzen unsere Kolonien Sinuessa und Carabaion unmittelbar an Euer Gebiet."

---

**Beitrag von „Christopher Newport“ vom 13. Oktober 2020, 13:05**

Da sprechen Sie etwas an... Der Angriff, ja... eine ganz und gar unschöne Sache! Um so etwas ein für alle mal für die Zukunft ausschließen zu können, nehmen wir Ihr Angebot gerne und dankbar an. Eine Gewinnbeteiligung von 10% sollte als Gegenleistung in Ordnung gehen. Ich kläre das noch final mit den Anteilseignern, sehe aber keine wesentlichen Probleme. Gehe ich recht in der Annahme, dass der Küstenschutz gewissermaßen kostenneutral in den 10% inbegriffen wäre?